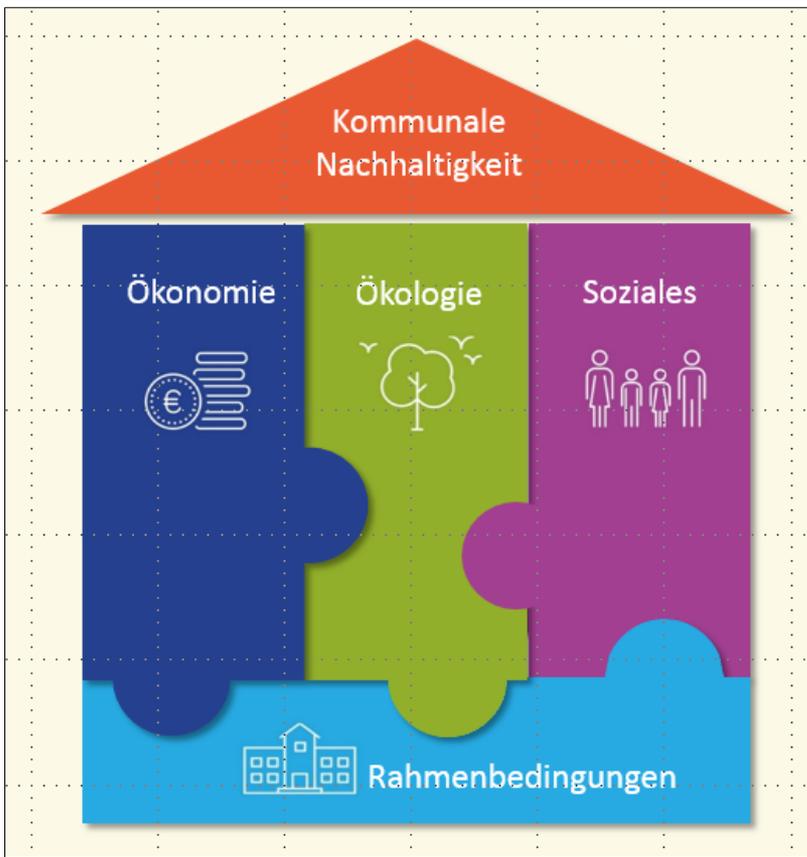


Nachhaltige Kommunalentwicklung in BW Kommunale Initiative Nachhaltigkeit





Nachhaltigkeit vor Ort umsetzen

Kommunale Nachhaltigkeit

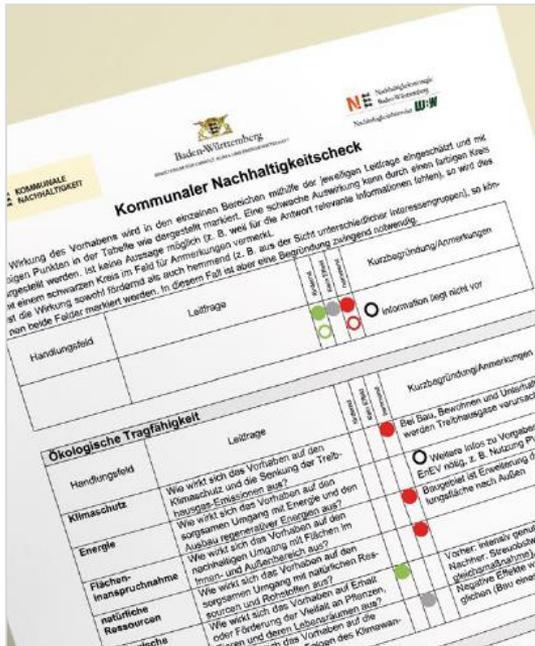
ist ein Prozess, der gemeinsam von Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft umgesetzt wird

Der Kommunale N!-Check

dient als Werkzeug, um Aspekte nachhaltiger Kommunalentwicklung in Projekte, Maßnahmen, Konzepte und Programme zu integrieren.

- **Eine kommunale Nachhaltigkeitsstrategie oder ein Leitbild ist für die Nutzung des N!-Checks nicht erforderlich!**

Mustervorlage Kommunaler N!-Check: Anleitung (Seite 1 und 2)



Kommunaler Nachhaltigkeitscheck

Wirkung des Vorhabens wird in den einzelnen Bereichen mithilfe der jeweiligen Leitfrage eingeschätzt und mit diesen Punkten in der Tabelle wie dargestellt markiert. Eine schwache Auswertung kann durch einen farbigen Kreis dargestellt werden. Ist keine Aussage möglich (z. B. weil für die Antwort relevante Informationen fehlen), so wird dies in einem schwarzen Kreis im Feld für Anmerkungen vermerkt.

Ist die Wirkung sowohl fördernd als auch hemmend (z. B. aus der Sicht unterschiedlicher Interessengruppen), so können beide Felder markiert werden. In diesem Fall ist aber eine Begründung zuzugewand notwendig.

Handlungsfeld	Leitfrage	Beurteilung	Kurzbeurteilung/Anmerkungen
		<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
Ökologische Tragfähigkeit			
Klimaschutz	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den Klimaschutz und die Senkung der Treibhausgas-Emissionen aus?	<input type="radio"/>	Bei Bau, Beschaffen und Unterhalt, werden Treibhausgasen verursacht.
Energie	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den sorgsam Umgang mit Energie und den Ausbau regenerativer Energien aus?	<input type="radio"/>	Weitere Infos zu Vorhaben: Entf. nötig, z. B. Nutzung PV
Flächen-nutzung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den nachhaltigen Umgang mit Flächen im häuslichen und Außenbereich aus?	<input type="radio"/>	Baugesetz ist Erweiterung der langfristige nach Außen
natürliche Ressourcen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den sorgsam Umgang mit natürlichen Ressourcen und Beschaffenheit aus?	<input type="radio"/>	Vorher: Intensiv genutzt
soziale Ressourcen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf Erwerb, sozialen und Beschaffenheit aus?	<input type="radio"/>	Kleiner, Streubauweise (gleichermaßen)
Wirtschaftliche Ressourcen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Erwerb und dessen Lebensbedingungen aus?	<input type="radio"/>	Negative Effekte möglich (Bau eines)

Was?

- Projekte, Maßnahmen, Konzepte

Wer?

- Teams mit möglichst allen Projektbeteiligten (ggf. interdisziplinär plus ggf. Externe)

Wozu?

- **Integration** der Belange der Nachhaltigkeit **in die tägliche Arbeit**
- **Sensibilisierung** der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Ermöglicht frühzeitig einen **umfassenden Blick** auf ein Vorhaben
- **Reflexions-** und **Kommunikationsinstrument**

- **Nicht als abschließende Prüfung, sondern als Einschätzung während der Bearbeitung!!!**

Mustervorlage Kommunaler N!-Check: Formular (Seite 3 und 4)

N! KOMMUNALE NACHHALTIGKEIT Baden-Württemberg Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg Nachhaltigkeitsbau der **U!W**

Kommunaler Nachhaltigkeitscheck für:

(Projektname eintragen)

Die Wirkung des Vorhabens wird in den einzelnen Bereichen mithilfe der jeweiligen Leitfrage eingeschätzt und mit farbigen Punkten in der Tabelle wie dargestellt markiert. Eine schwache Auswirkung kann durch einen unausgefüllten Punkt dargestellt werden. Ist keine Aussage möglich (z. B. weil für die Antwort relevante Informationen fehlen), so wird dies mit einem schwarzen Kreis im Feld für Anmerkungen vermerkt. Ist die Wirkung sowohl fördernd als auch hemmend (z. B. aus der Sicht unterschiedlicher Interessengruppen), so können beide Felder markiert werden. In diesem Fall ist aber eine Begründung zwingend notwendig.

Handlungsfeld	Leitfrage	Keine Wirkung	Wirkung	Anmerkungen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Information liegt nicht vor

Ökologische Tragfähigkeit

Handlungsfeld	Leitfrage	Keine Wirkung	Wirkung	Anmerkungen
Klimaschutz	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den Klimaschutz und die Senkung der Treibhausgas-Emissionen aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Energie	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den sorgsamen Umgang mit Energie und den Ausbau regenerativer Energien aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächeninanspruchnahme	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den nachhaltigen Umgang mit Flächen im Innen- und Außenbereich aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
natürliche Ressourcen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen und Rohstoffen aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Biologische Vielfalt	Wie wirkt sich das Vorhaben auf Erhalt oder Förderung der Vielfalt an Pflanzen, Tieren und deren Lebensräumen aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anpassung an den Klimawandel	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Anpassung an die Folgen des Klimawandels aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wirtschaft, Arbeit und Mobilität

Handlungsfeld	Leitfrage	Keine Wirkung	Wirkung	Anmerkungen
Wirtschaftsstandort	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Stärkung des Wirtschaftsstandorts aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsplatzangebot	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Arbeitsplatzangebot aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nahversorgung und zentrale Dienstleistungen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Nahversorgung der Bevölkerung aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
lokale und regionale Wertschöpfung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf örtliche Betriebe und den Absatz von Produkten und Dienstleistungen in der Region aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fiskalische Nachhaltigkeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den kommunalen Haushalt aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mobilität	Wie wirkt sich das Vorhaben auf eine umweltverträgliche Mobilität aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3

N! KOMMUNALE NACHHALTIGKEIT Baden-Württemberg Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg Nachhaltigkeitsbau der **U!W**

Soziales und Gesellschaft

Handlungsfeld	Leitfrage	Keine Wirkung	Wirkung	Anmerkungen
Gesundheit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Gesundheit und Gesundheitsvorsorge der Menschen aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sicherheit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Sicherheit im öffentlichen Raum aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kultur und Freizeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf Freizeit- und Kulturangebote für alle Gesellschaftsgruppen aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesellschaftliche Veränderung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den Umgang mit wichtigen gesellschaftlichen Veränderungen aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohnraumangebot	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Angebot von bezahlbarem und bedürfnisgerechtem Wohnraum für alle Gesellschaftsgruppen aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Chancengerechtigkeit und Teilhabe	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die gerechte Teilhabe aller am gesellschaftlichen und politischen Leben aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

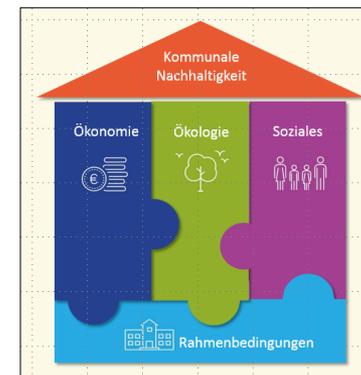
Rahmenbedingungen und Fernwirkungen

Handlungsfeld	Leitfrage	Keine Wirkung	Wirkung	Anmerkungen
Partizipation	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Beteiligung der Bevölkerung an Entscheidungsprozessen aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bürgerschaftliches Engagement	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Engagement der Bevölkerung für das Gemeinwesen aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regionale und interkommunale Zusammenarbeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überregionale Auswirkungen	Wie wirkt sich das Vorhaben über die eigene Region hinaus aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Weiterentwicklung und den Ausbau des Bildungsangebots aus, auch in Bezug auf die sich verändernde Arbeitswelt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Innovation	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Entstehung von hilfreichen Neuerungen, guten Ideen und Know-how in Wirtschaft, Gesellschaft und Umweltschutz aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zusammenfassende Einschätzung:

Bearbeitet von: _____
Datum: _____

4



Mustervorlage Kommunaler N!-Check: Anhaltspunkte (Seite 5 und 6)

Anlage zum Kommunalen N!-Check: Anhaltspunkte zu den Leitfragen

Ökologische Tragfähigkeit		
Handlungsfeld	Leitfrage	Anhaltspunkte
Klimaschutz	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den Klimaschutz und die Senkung der Treibhausgas-Emissionen aus?	- Senkung des Ausstoßes von Kohlendioxid, Methan und anderer Treibhausgase
Energie	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den sorgsamen Umgang mit Energie und den Ausbau regenerativer Energien aus?	- Erreichung von Einsparpotenzialen und Energieeffizienz - Ausbau regenerativer Energien und Kraft-Wärme-Kopplung - vorhabenbezogenes Energiekonzept liegt vor - Erhalt der Natur- / Kulturlandschaft
Flächenanspruchnahme	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den nachhaltigen Umgang mit Flächen im Innen- und Außenbereich aus?	- Erhalt und Qualität innerstädtischer Freiflächen - sparsame Flächenbebauung - Versiegelungsgrad
natürliche Ressourcen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen und Rohstoffen aus?	- Qualität von Boden, Wasser, Luft - Natur- und Landschaft - Luftreinhalt (z. B. Rohstoffschonung) - Erhalt der Regenerationsfähigkeit des Naturhaushalts
Biologische Vielfalt	Wie wirkt sich das Vorhaben auf Erhalt und Förderung der Vielfalt an Pflanzen, Tieren und deren Lebensräumen aus?	- wertvolle Flächen und Biotope für die Artenvielfalt schützen und entwickeln - Biotop-/Vernetzung
Anpassung an den Klimawandel	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Anpassung an die Folgen des Klimawandels aus?	- Risikominderung (z. B. Hochwasserschutz) - Vermeidung starker Aufwärmung (z. B. Frischluftschneisen, Hitzeinseln)

Wirtschaft, Arbeit und Mobilität		
Handlungsfeld	Leitfrage	Anhaltspunkte
Wirtschaftsstandort	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Stärkung des Wirtschaftsstandorts aus?	- vorhandene Wirtschaftszweige erhalten und ausbauen bzw. neue Zweige fördern - Infrastruktur bzw. Anbindung (real und virtuell)
Arbeitsplatzangebot	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Arbeitsplatzangebot aus?	- qualitativ - quantitativ
Nahversorgung und zentrale Dienstleistungen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Nahversorgung der Bevölkerung aus?	- Einzelhandel - öffentliche und private Dienstleistungen
lokale und regionale Wertschöpfung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf örtliche Betriebe und den Absatz von Produkten und Dienstleistungen in der Region aus?	- Förderung des regionalen Gewerbes
Fiskalische Nachhaltigkeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den kommunalen Haushalt aus?	- ausgeglichener Haushalt - Folgekosten/Abschreibungen/Amortisation - zukunftsorientierte Investitionen - Handlungsspielräume zukünftiger Generationen
Mobilität	Wie wirkt sich das Vorhaben auf eine umweltverträgliche Mobilität aus?	- ÖPNV-Anbindung, Taktung und Verbund - Rad-/Fußverkehr - innovativ-umweltverträgliche Verkehrsmittel - Verkehrsentsättigung - kurze Wege

Soziales und Gesellschaft		
Handlungsfeld	Leitfrage	Anhaltspunkte
Gesundheit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Gesundheit und Gesundheitsvorsorge der Menschen aus?	- Immissionsschutz (Luft/Lärm) - Erholungsräume - gesunde Lebensmittel - Prävention durch Sport usw.
Sicherheit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Sicherheit im öffentlichen Raum aus?	- Angsträume vermeiden - Kriminalität vorbeugen - rechtzeitige Notfallhilfe - Katastrophenschutz, Risikomanagement
Kultur und Freizeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf Freizeit- und Kulturangebote für alle Gesellschaftsgruppen aus?	- vielfältiges und bezahlbares Angebot - Qualität des Angebots - Erreichbarkeit
Gesellschaftliche Veränderung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den Umgang mit wichtigen gesellschaftlichen Veränderungen aus?	- demographischer Wandel - familien- und kinderfreundliche Gesellschaft - Zu-/Abwanderung
Wohnraumangebot	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Angebot von bezahlbarem und bedürfnisgerechtem Wohnraum für alle Gesellschaftsgruppen aus?	- Wohnumfeld - sozialer Wohnungsbau - Barrierefreiheit
Chancengerechtigkeit und Teilhabe	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die gerechte Teilhabe Aller am gesellschaftlichen und politischen Leben aus?	- eigenständige Existenzsicherung - gesellschaftliche Durchlässigkeit - Inklusion und Integration

Rahmenbedingungen und Fernwirkungen		
Handlungsfeld	Leitfrage	Anhaltspunkte
Partizipation	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Beteiligung der Bevölkerung an Entscheidungsprozessen aus?	- Information und offene Kommunikation - Transparenz der Planungs- und Entscheidungsprozesse
Bürgerschaftliches Engagement	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Engagement der Bevölkerung für das Gemeinwesen aus?	- Förderung von Initiativen und Vereinen - Gemeinwohlorientierung: soziale, ökologische und ökonomische Verantwortung - Hilfe zur Selbsthilfe
Regionale und interkommunale Zusammenarbeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen aus?	- gemeinsame Lösungen mit (Nachbar-) Kommunen - Förderung der regionalen Entwicklung
Überregionale Auswirkungen	Wie wirkt sich das Vorhaben über die eigene Region hinaus aus?	- ökologische und soziale Lebens-, Arbeits- und Produktionsbedingungen in anderen Teilen der Welt (z. B. Fairer Handel)
Bildung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Weiterentwicklung und den Ausbau des Bildungsangebots aus, auch in Bezug auf die sich verändernde Arbeitswelt?	- lebenslanges Lernen - Bildung für nachhaltige Entwicklung - Bildungsgerechtigkeit - Durchlässigkeit der Bildungswege
Innovation	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Entstehung von hilfreichen Neuerungen, guten Ideen und Know-how in Wirtschaft, Gesellschaft und Umweltschutz aus?	- Digitalisierung - Förderung von Start-ups und Unternehmensgründungen - neue Wohnformen - alternative Konsum- und Lebensstile



Mustervorlage Kommunaler N!-Check: Formular und Anhaltspunkte

Wirtschaft, Arbeit und Mobilität					
Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
Wirtschaftsstandort	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Stärkung des Wirtschaftsstandorts aus?				
Arbeitsplatz-	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das				

Wirtschaft, Arbeit und Mobilität		
Handlungsfeld	Leitfrage	Anhaltspunkte
Wirtschaftsstandort	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Stärkung des Wirtschaftsstandorts aus?	<ul style="list-style-type: none"> - vorhandene Wirtschaftszweige erhalten und ausbauen bzw. neue Zweige fördern - Infrastruktur bzw. Anbindung (real und virtuell)
Arbeitsplatzangebot	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das	- qualitativ



Mustervorlage Kommunaler N!-Check: Kurzanleitung auf dem Formular

Kommunaler Nachhaltigkeitscheck für

(Projektname eintragen)

Die Wirkung des Vorhabens wird in den einzelnen Bereichen mithilfe der jeweiligen Leitfrage eingeschätzt und mit farbigen Punkten in der Tabelle wie dargestellt markiert. Eine schwache Auswirkung kann durch einen unausgefüllten Punkt dargestellt werden. Ist keine Aussage möglich (z. B. weil für die Antwort relevante Informationen fehlen), so wird dies mit einem schwarzen Kreis im Feld für Anmerkungen vermerkt.

Ist die Wirkung sowohl fördernd als auch hemmend (z. B. aus der Sicht unterschiedlicher Interessengruppen), so können beide Felder markiert werden. In diesem Fall ist aber eine Begründung zwingend notwendig.

Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbeurteilung/Anmerkungen
		<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/>	<input type="radio"/> Information liegt nicht vor

Mustervorlage Kommunaler N!-Check: Leitfragen als Richtschnur

Ökologische Tragfähigkeit					
Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
Klimaschutz	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den Klimaschutz und die Senkung der Treibhausgas-Emissionen aus?	●			CO2-Einsparung bei der Herstellung von (weniger) Mehrwegbechern gegenüber unzähligen Einwegbechern
Energie	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den sorgsamsten Umgang mit Energie und den Ausbau regenerativer Energien aus?	●			Reduzierung des Energieverbrauchs bei der Herstellung, aber ggf. Mehrbedarf für die Reinigung
Flächeninanspruchnahme	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den nachhaltigen Umgang mit Flächen im Innen- und Außenbereich aus?		●		
natürliche Ressourcen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den sorgsamsten Umgang mit natürlichen Ressourcen und Rohstoffen aus?	●			Weniger Rohstoffverbrauch da Mehrwegsystem die Einwegbechernutzung ersetzt
Biologische Vielfalt	Wie wirkt sich das Vorhaben auf Erhalt oder Förderung der Vielfalt an Pflanzen, Tieren und deren Lebensräumen aus?		●		
Anpassung an den Klimawandel	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Anpassung an die Folgen des Klimawandels aus?		●		

Mustervorlage Kommunaler N!-Check: Leitfragen als Richtschnur

Wirtschaft, Arbeit und Mobilität					
Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
Wirtschaftsstandort	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Stärkung des Wirtschaftsstandorts aus?		●		
Arbeitsplatzangebot	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Arbeitsplatzangebot aus?		●		
Nahversorgung und zentrale Dienstleistungen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Nahversorgung der Bevölkerung aus?		●		
lokale und regionale Wertschöpfung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf örtliche Betriebe und den Absatz von Produkten und Dienstleistungen in der Region aus?	●			Imagegewinn der teilnehmenden Betriebe in Punkto Nachhaltigkeit
Fiskalische Nachhaltigkeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den kommunalen Haushalt aus?	○		●	Herstellungs- und Personalkosten, Kosten für Marketing; Einsparung bei der Müllbeseitigung
Mobilität	Wie wirkt sich das Vorhaben auf eine umweltverträgliche Mobilität aus?		●		

Mustervorlage Kommunaler N!-Check: Leitfragen als Richtschnur

Soziales und Gesellschaft					
Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
Gesundheit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Gesundheit und Gesundheitsvorsorge der Menschen aus?		●		
Sicherheit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Sicherheit im öffentlichen Raum aus?		●		○ Evtl. fördernde Auswirkungen, da Verschmutzung im öffentlichen Raum reduziert wird.
Kultur und Freizeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf Freizeit- und Kulturangebote für alle Gesellschaftsgruppen aus?		●		
Gesellschaftliche Veränderung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den Umgang mit wichtigen gesellschaftlichen Veränderungen aus?	●			Projekt ist Ergebnis und Ausdruck des sich verstärkenden Umweltbewusstseins und fördert dies weiter
Wohnraumangebot	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Angebot von bezahlbarem und bedürfnisgerechtem Wohnraum für alle Gesellschaftsgruppen aus?		●		
Chancengerechtigkeit und Teilhabe	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die gerechte Teilhabe Aller am gesellschaftlichen und politischen Leben aus?		●		

Mustervorlage Kommunaler N!-Check: Leitfragen als Richtschnur

Rahmenbedingungen und Fernwirkungen					
Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
Partizipation	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Beteiligung der Bevölkerung an Entscheidungsprozessen aus?		●		
Bürgerschaftliches Engagement	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Engagement der Bevölkerung für das Gemeinwesen aus?		●		
Regionale und interkommunale Zusammenarbeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen aus?		●		
Überregionale Auswirkungen	Wie wirkt sich das Vorhaben über die eigene Region hinaus aus?		●		Könnten die teilnehmenden Betriebe begeistert werden, fairen Kaffee anzubieten?
Bildung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Weiterentwicklung und den Ausbau des Bildungsangebots aus, auch in Bezug auf die sich verändernde Arbeitswelt?		●		
Innovation	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Entstehung von hilfreichen Neuerungen, guten Ideen und Know-how in Wirtschaft, Gesellschaft und Umweltschutz aus?	○			Evtl. Anreiz für die Herstellung und Verwendung weiterer Mehrwegprodukte

Kommunaler Nachhaltigkeitscheck für Pfandbecherprojekt „Esslinger Stadtbecher“

Die Wirkung des Vorhabens wird in den einzelnen Bereichen mithilfe der jeweiligen Leitfrage eingeschätzt und mit farbigen Punkten in der Tabelle wie dargestellt markiert. Eine schwache Auswirkung kann durch einen unausgefüllten Punkt dargestellt werden. Ist keine Aussage möglich (z. B. weil für die Antwort relevante Informationen fehlen), so wird dies mit einem schwarzen Kreis im Feld für Anmerkungen vermerkt.

Ist die Wirkung sowohl fördernd als auch hemmend (z. B. aus der Sicht unterschiedlicher Interessengruppen), so können beide Felder markiert werden. In diesem Fall ist aber eine Begründung zwingend notwendig.

Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
		●	●	●	○ Information liegt nicht vor

Ökologische Tragfähigkeit

Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
Klimaschutz	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den Klimaschutz und die Senkung der Treibhausgas-Emissionen aus?	●			CO2-Einsparung bei der Herstellung von (weniger) Mehrwegbechern gegenüber unzähligen Einwegbechern
Energie	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den sorgsamen Umgang mit Energie und den Ausbau regenerativer Energien aus?	●			Reduzierung des Energieverbrauchs bei der Herstellung, aber ggf. Mehrbedarf für die Reinigung
Flächeninanspruchnahme	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den nachhaltigen Umgang mit Flächen im Innen- und Außenbereich aus?		●		
natürliche Ressourcen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen und Rohstoffen aus?	●			Weniger Rohstoffverbrauch da Mehrwegsystem die Einwegbechernutzung ersetzt
Biologische Vielfalt	Wie wirkt sich das Vorhaben auf Erhalt oder Förderung der Vielfalt an Pflanzen, Tieren und deren Lebensräumen aus?		●		
Anpassung an den Klimawandel	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Anpassung an die Folgen des Klimawandels aus?		●		

Wirtschaft, Arbeit und Mobilität

Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
Wirtschaftsstandort	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Stärkung des Wirtschaftsstandorts aus?		●		
Arbeitsplatzangebot	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Arbeitsplatzangebot aus?		●		
Nahversorgung und zentrale Dienstleistungen	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Nahversorgung der Bevölkerung aus?		●		
lokale und regionale Wertschöpfung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf örtliche Betriebe und den Absatz von Produkten und Dienstleistungen in der Region aus?	●			Imagegewinn der teilnehmenden Betriebe in Punkto Nachhaltigkeit
Fiskalische Nachhaltigkeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den kommunalen Haushalt aus?			●	Herstellungs- und Personalkosten, Kosten für Marketing; Einsparung bei der Müllbeseitigung
Mobilität	Wie wirkt sich das Vorhaben auf eine umweltverträgliche Mobilität aus?		●		

Soziales und Gesellschaft

Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
Gesundheit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Gesundheit und Gesundheitsvorsorge der Menschen aus?		●		
Sicherheit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Sicherheit im öffentlichen Raum aus?				○ Evtl. Auswirkungen, da Verschmutzung im öffentlichen Raum reduziert wird.
Kultur und Freizeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf Freizeit- und Kulturangebote für alle Gesellschaftsgruppen aus?		●		
Gesellschaftliche Veränderung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den Umgang mit wichtigen gesellschaftlichen Veränderungen aus?	●			Projekt ist Ergebnis und Ausdruck des sich verstärkenden Umweltbewusstseins und fördert dies weiter
Wohnraumangebot	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Angebot von bezahlbarem und bedürfnisgerechtem Wohnraum für alle Gesellschaftsgruppen aus?		●		
Chancengerechtigkeit und Teilhabe	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die gerechte Teilhabe Aller am gesellschaftlichen und politischen Leben aus?		●		

Rahmenbedingungen und Fernwirkungen

Handlungsfeld	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
Partizipation	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Beteiligung der Bevölkerung an Entscheidungsprozessen aus?		●		
Bürgerschaftliches Engagement	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Engagement der Bevölkerung für das Gemeinwesen aus?		●		
Regionale und interkommunale Zusammenarbeit	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen aus?		●		
Überregionale Auswirkungen	Wie wirkt sich das Vorhaben über die eigene Region hinaus aus?		●		Könnten die teilnehmenden Betriebe begeistert werden, fairen Kaffee anzubieten?
Bildung	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Weiterentwicklung und den Ausbau des Bildungsangebots aus, auch in Bezug auf die sich verändernde Arbeitswelt?		●		
Innovation	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Entstehung von hilfreichen Neuerungen, guten Ideen und Know-how in Wirtschaft, Gesellschaft und Umweltschutz aus?				○ Evtl. Anreiz für die Herstellung und Verwendung weiterer Mehrwegprodukte

Zusammenfassende Einschätzung:

Die Einführung des Mehrwegpfandsystems „Esslinger Pfandbecher“ hat Auswirkungen in allen Dimensionen der kommunalen Nachhaltigkeit. Die Auswirkungen sind durchweg fördernd bzw. leicht fördernd, nur bei der fiskalischen Nachhaltigkeit ist durch die Einführungskosten eine hemmende Wirkung gegeben. Verglichen mit anderen Stadtentwicklungsvorhaben sind die Nachhaltigkeitswirkungen dieses Projektes jedoch nicht besonders groß. Die Ökologische Tragfähigkeit wird gefördert durch die Vermeidung von Abfall und den sorgsamen Umgang mit Energie und Rohstoffen. Auch in den anderen drei Handlungsbereichen der Nachhaltigkeit werden schwach fördernde Wirkungen erzielt, allen voran für das Umweltbewusstsein und den Imagegewinn. Demgegenüber steht ein nicht unerheblicher Aufwand für Einführung und Betrieb des Pfandsystems, der den städtischen Haushalt jedoch nur gering belastet.

Bearbeitet von:

Datum:

Nutzen in der kommunalen Praxis



Der NI-Check erlaubt einen umfassenden Blick auf ein Vorhaben.



Der NI-Check fördert das Verständnis und das lösungsorientierte Denken über einzelne Fachbereiche hinaus.



Der NI-Check ist ein Hilfsmittel für gute Entscheidungen, die im Projektteam gemeinsam erarbeitet werden.



Besonders wertvoll ist der Dialog zwischen allen Projektbeteiligten; der Aufbau des NI-Checks strukturiert den Besprechungstermin und erleichtert die Dokumentation.



Der Zeiteinsatz für den NI-Check ist gering, insbesondere wenn dadurch ein Vorhaben umfassend geplant und durchdiskutiert werden kann und es später keine „Überraschungen“ gibt.



Der NI-Check hilft, bei kontroversen Projekten das Konfliktpotenzial herauszuarbeiten und anzugehen.

www.nachhaltigkeitsstrategie.de/kommunen

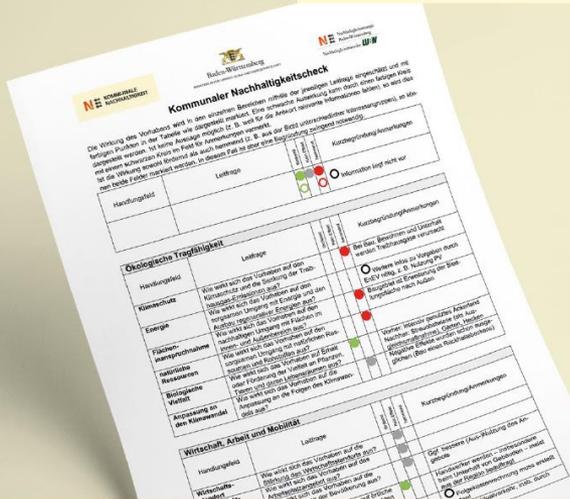
Nachhaltigkeitsbüro der LUBW

- nachhaltigkeitsbuero@lubw.bwl.de
- Tel. 0721 5600-1406

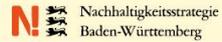


Nachhaltigkeitsbüro der **LUBW**





Kommunaler N!-Check
Begleitheft zur Mustervorlage für den Nachhaltigkeitscheck


 Nachhaltigkeitsbüro der **LUBW**


 Baden-Württemberg